

# medienkoordinator/in?

**Beitrag von „silke111“ vom 22. Dezember 2010 17:37**

hallo,  
gibt es an euren schulen eine(n) medienkoordinator/in?  
falls ja, was gehört zu dessen aufgaben/pflichten?  
lg  
silke

---

**Beitrag von „floridapanthers“ vom 22. Dezember 2010 18:01**

Also ich in Medienbeauftragter der Schule. Ist das das gleiche?

Ich mache:

- Homepage
- Inventarisierung und Katalogisierung von Filmen, Lernsoftware und Geräten
- Betreuung der PCs bei Problemen
- Umsetzung des Datenschutzkonzeptes
- Fortschreibung des Medienkonzeptes
- Auf Medienfortbildungen gehen

Mag sein, dass dies aber nicht repräsentativ ist.

---

**Beitrag von „Pet“ vom 27. Dezember 2010 11:18**

Also bei uns gibt es eine Kollegin, die sich um die Inventarisierung des neuen Materials kümmert, d.h. sie versieht die Dinge/Bücher mit Stempel und Nr. und trägt das in eine Liste ein. Homepage haben wir (noch) nicht und für die anderen Dinge gibt es auch niemand, der sich explizit darum kümmert.

LG  
Pet

---

### Beitrag von „silke111“ vom 27. Dezember 2010 11:55

okay, danke für deine rückmeldung 😊

bei uns ist es so, dass ich im kleinen kollegium noch die fitteste am pc bin, also arbeitsblätter gestalten und emails schreiben kann 😊

und ich schaffe es, software/lernprogramme zu installieren.

aber mehr verstehe ich von technik nicht, d.h. ich möchte nicht diejenige sein, die bei jedem pc-problem in jede klasse muss, pc's installieren soll, lernprogramme auf allen rechner installieren soll, alle teile anschließen muss (das kann angeblich keine andere kollegin) usw.

ist schon doof, wenn jede lehrerin pc-kenntnisse vermitteln soll, aber kaum welche beherrscht



eigentlich sollten betreffende kolleginnen pc-kurse absolvieren.

---

### Beitrag von „Pet“ vom 27. Dezember 2010 15:32

@ Silke

Ein altbekanntes Problem. Wenn dann jemand sagt, ich kann das machen, dann ist man sofort der Mensch, der immer helfen soll. Mir geht es so wie dir, ich komme so einigermaßen klar, aber ein Freak bin ich auch nicht. Und ich sehe es auch nicht mehr ein, immer noch Zusatzkram zu machen, während sich andere Leute ausruhen....

---

### Beitrag von „silke111“ vom 27. Dezember 2010 15:43

ja, so ist es leider wirklich...

wir versuchen bei uns die "zuständigkeiten" und aufgabenbereiche einigermaßen gerecht zu verteilen (über 50 zuständigkeiten auf 6 lehrer!!!!), aber trotzdem werden einige lehrer viel häufiger um hilfe angesprochen als andere.

und viele zuständigkeiten bedeuten eben viel arbeitsaufwand nach dem unterricht... wie z.b. medien, bestimmte fortbildungsintensive fächer, homepage, kooperation mit ogs usw...

weißt du, ob man grundsätzlich die annahme einer weiteren zuständigkeit ablehnen kann, obwohl die schulleitung diese auf einen abzuwälzen versucht ("Sie können das doch so gut!" oder "Außer Ihnen kann das keiner übernehmen!")?

das fällt mir nämlich u.a. in diesem fall schwer, weil niemand anderes es "besser" könnte, wobei ich es ja auch nicht umfassend kann...



---

### **Beitrag von „Pet“ vom 27. Dezember 2010 20:22**

Das kann ich nicht genau sagen, das ist teilweise auch grenzwertig. Mal sehen, vielleicht finde ich was dafür.

Die eine Kollegin, die inventarisiert, hat eine Deputatstunde, sie ist auch Dienstälteste und muss im Krankheitsfall die Schulleitung übernehmen.

Aber ansonsten gibt es dafür nichts.

Vor den Herbstferien haben eine Kollegin und ich unseren Lehrmittelraum aufgeräumt, da uns das Aussehen dieses Raumes gelinde gesagt an..... hat.

Ein Danke und das wars. Aber andere würden das immer noch so lassen.

Tja, scheint wirklich ein altbekanntes Problem zu sein...

LG

Pet